

Beschluss des Grossen Gemeinderates von Zug Nr. 1472 betreffend Stiftung Theater-Casino: Neuorganisation, Leistungsvereinbarung und Neuregelung des bisherigen Beitrags an die tmgz

Der Grosse Gemeinderat von Zug **beschliesst** in Kenntnis von Bericht und Antrag des Stadtrates Nr. 1941 vom 11. September 2007.

- Die Neuorganisation der Stiftung Theater-Casino Zug und das dazugehörende Konzept werden zustimmend zur Kenntnis genommen.
- 2. Der Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Zug und der Stiftung Theater-Casino Zug vom 6. Mai 2008 wird unter Beibehaltung des bereits bisher gültigen Beitrags gemäss Volksabstimmung vom 7. Februar 1999 (Stand 2006 indexbereinigt: CHF 822'636.--) zugestimmt.
- 3. Der Leistungsvereinbarung zwischen der Stadt Zug und der Theater- und Musikgesellschaft (tmgz) vom 6. Mai 2008 wird unter Beibehaltung des jährlich wiederkehrenden Beitrags von unverändert CHF 450'000.-- an die tmgz zugestimmt.
- 4. Dieser Beschluss tritt unter Vorbehalt des fakultativen Referendums gemäss § 8 der Gemeindeordnung sofort in Kraft. Er ist im Amtsblatt des Kantons Zug zu veröffentlichen und in die Amtliche Sammlung der Ratsbeschlüsse aufzunehmen.
- 5. Der Stadtrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Zug, 6. Mai 2008

Stefan Hodel, Präsident

Arthur Cantieni, Stadtschreiber

Referendumsfrist: 10. Mai - 9. Juni 2008

GGR-Beschluss Nr. 1472 www.stadtzug.ch